

Beschlussvorlage

Vorl.-Nr. 4808/2022

Gemeinde Morsbach
Der Bürgermeister
Fachbereich III/70

Datum: 09.09.2022

Außerplanmäßige Beschaffung eines neuen Traktors für den Baubetriebshof

<i>Gremium</i>	<i>Sitzung am</i>	<i>Status</i>	<i>Beschlussqualität</i>
Haupt- und Finanzausschuss	20.09.2022	öffentlich	Vorberatung
Rat	27.09.2022	öffentlich	Entscheidung

Beschlussvorschlag:

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Rat der Gemeinde Morsbach, eine außerplanmäßige Auszahlung zur Beschaffung eines neuen Traktors i.H.v. 46.500 € zu genehmigen.

Begründung:

Der Bauhof der Gemeinde Morsbach benötigt einen neuen Traktor, der bisher in Gebrauch befindliche Cararro wird im August 2023 der DEKRA zu einer Hauptuntersuchung vorgestellt werden müssen. Der Reparaturaufwand ist aufgrund der Mängel erheblich -aber zurzeit nicht monetär bewertet. Bereits in den letzten Jahren war feststellbar, dass der jährliche Unterhaltungsaufwand altersbedingt (Baujahr 2013) gestiegen ist. Eine Neuanschaffung stellt eine wirtschaftliche und betriebssichere Alternative dar.

Wegen der Gültigkeit der Hauptuntersuchung bis August 2023 wurden im Haushaltsplan 2022 für das Jahr 2023 für die Neuanschaffung 70.000 € veranschlagt. Aufgrund der derzeitigen Lieferengpässe und Kostensteigerungen wurde der Traktor bereits dieses Jahr mit der Angebotsfrist zum 02.09.2022 bei drei Unternehmen angefragt. Insgesamt wurden vier Angebote abgegeben. Die Angebote liegen mit einer Preisspanne von 46.500 € bis 56.417,57 € weit unter den veranschlagten 70.000 €, zudem liegt bei zwei der vier Angebote **eine sofortige Verfügbarkeit** vor. Bereits jetzt gehen die weiteren zwei Angebote von einer langen (10-12monatigen) Lieferzeit aus.

Die Angebotswertung hat ergeben, dass das wirtschaftlichste Angebot im Hinblick auf Lieferzeit, Entfernung zum Servicestützpunkt und Kaufpreis i.H.v. 46.500 € abgegeben wurde. Da hinter diesem Angebot eine sofortige Lieferung steht, ist die Genehmigung einer außerplanmäßigen Auszahlung erforderlich.

Deckungsvorschlag:

Als Deckung dieser außerplanmäßigen Auszahlung i.H.v. 46.500 € wurden die Einsparungen im Bereich „Deckenerneuerung Baumaßnahme, Kostenstelle 5.540001“ vorgeschlagen.

Haushaltsmäßige Auswirkungen: ☒ ja ☐ nein

☐
☐
☒

Die Mittel stehen zur Verfügung.

Haushaltsansatz gesperrt. Freigabe durch Rat/Kämmerei erforderlich.

Haushaltsansatz reicht nicht aus. Genehmigung durch Rat/Kämmerei erforderlich.

Im Auftrag

FB	I	II	III
Kenntnis genomme n			

Katharina Simon

Bürgermeister